

	<p>Objekt: Seitlich offene Reptilienlederpumps</p> <p>Museum: Museum Weißenfels - Schloss Neu-Augustusburg Zeitzer Straße 4 06667 Weißenfels 03443 / 302552 info@museum-weissenfels.de</p> <p>Sammlung: Damenschuhe</p> <p>Inventarnummer: VI 3399 a.b. D</p>
--	---

Beschreibung

Das getragene Paar Reptilienlederpumps setzt ganz auf das besondere Material und die elegante Form, die durch die seitlich offene Form betont wird. Am Ausschnitt wird ein schwarzer Rahmen sichtbar. Die ausgezogene und abgerundete Spitze und die Hinterkappe harmonisieren. Der vordere Einstieg wird mit einem olivbraunen, ledernen Riemchen eingefasst. Solche Riemchen fassen auch, ineinander verschränkt, die Hinterkappe ein und führen gleichfalls von der Sohle bis über den Rist. Der frühere Schleifen- oder Bändchenverschluss ging verloren und wird stabilisiert. Der schlanke französische Absatz wurde mit olivbraunem Leder bezogen. Von der Ferse führt ein Reptilienlederstreifen zum Absatzfleck, zum Einstieg hin bedeckt ein olivbrauner Streifen die Fersennaht. Das Glattleder-Innenfutter und die geklebte Brandsohle sind hellbraun. Die braune Glattlederlaufsohle geht in die Absatzfront über. Ein schmaler Rahmen ist am vorderen Fuß sichtbar.

Grunddaten

Material/Technik:	Reptillleder, Glattleder, geklebt, genäht
Maße:	L max. 23,0 cm; B max. 8,0 cm; H max. 14,0 cm, Absatz: 7,6 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1960-1970er Jahre
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Absatz (Schuhe)
- Damenschuh
- Leder
- Pumps
- Reptilienleder
- Riemchen
- Spitze
- Verschluss

Literatur

- Anna-Brigitte Schlittler/Katharina Tietze (Hg.) (2016): Über Schuhe. Zur Geschichte und Theorie der Fußbekleidung. Bielefeld